

Boccia und Crossboccia für Ältere und Hochaltrige

Freizeitsport BOULE mit zielgruppengerechten Kugeln und Regeln



Vereinsamung und Bewegungsmangel werden zunehmend häufig als zentrale Probleme älterer und hochaltriger Menschen beschrieben. Mit dem Projekt "Bewegende Alteneinrichtungen und Pflegedienste" (BAP) wurden neue Angebote für diese Zielgruppe entwickelt - und bekannte Spielformen wieder entdeckt. BOCCIA kann auch von Menschen mit Handicaps, mit Rollator und Rollstuhl auf Rasen- und Sandflächen gespielt werden. CROSSBOCCIA oder SOFT BOULE kann mit weichen Kugeln DRINNEN und DRAUSSEN gespielt werden und motivieren zur Mobilisierung. Angebote dazu können in (Sport-) Vereinen, Gemeindezentren und in Einrichtungen der Alten- und Tagespflege gut verwirklicht werden.

Dieser Präsenzkurs mit 4 Lerneinheiten (LE) ist auch Teil der Zertifikatsausbildung "Boccia und Crossboccia", welche optional besucht werden kann. Dazu gehören dann noch das Online-Lernmodul mit 4 LE und das Aufbaumodul (7 LE) mit Vertiefungen und einem Praxisprojekt.

Mit der erfolgreichen Teilnahme werden die LE anerkannt

- als ÜL-Fortbildung
- zur Traineraus- und -fortbildung Boule
- (als Fortbildung nach §§ 43b & 53b für Betreuungs- und Pflegekräfte – wird derzeit geprüft).

Inhalte:

- Grundlagen von Boule, Boccia und Crossboccia
- praktische Umsetzung
- Übungen zur Mobilisierung
- Entwicklungen zum Breiten- und Gesundheitssport, Erfahrungen aus dem BAP-Projekt
- Sachstand zur weiteren Entwicklung von Boccia und Crossboccia für Ältere und Hochaltrige

Ziele:

- Aktuelle Informationen und Erfahrungsaustausch
- Konkretisierung der Planungen



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten für eine bessere Planbarkeit um Anmeldung. Für einen kleinen Mittagsimbiss ist gesorgt.

Termin:

Montag, 24.03.2025
von 10.00 – 14.00 Uhr

Leitung:

Dirk Engelhard
(Boule- und Pétanque Verband NRW)

Ort:

Seniorenpark Carpe Diem
Parkstraße 1
33378 Rheda-Wiedenbrück